

Name:	Vorname:	Prüfungsklasse:
-------------	----------------	-----------------------

I Aufgaben zum Textverständnis

- Lies zuerst den Text sorgfältig durch. Löse anschliessend die Aufgaben der Reihe nach.
- Antworten sind in ganzen und korrekten Sätzen zu geben. Die Rechtschreibung zählt auch!

Aufgabe 1 **3 Punkte**

Kreuze an, ob die Aussage richtig (r) oder falsch (f) ist.

		r	f
a	Der Erzähler wirft den Tauben einen Brocken Brot zu, um zu sehen, wie sie ihre Häse gierig danach recken.		
b	Der Erzähler füttert die Tauben mit dem Gebäck, weil er gar keinen Hunger hat.		
c	Die Katze schnurrt um das Bein des Erzählers herum, weil auch sie ein Stück vom Brot haben will.		
d	Der Erzähler will die Katze zuerst mit einem Tritt in den Hauseingang zurückbefördern.		
e	Die Katze hat die Taube erwischt, weil sie leicht in die Höhe gesprungen ist.		
f	Die Katze hat die Taube getötet.		

Aufgabe 2 **1 Punkt**

Wie verändert sich das Verhalten der Tauben, nachdem der Ich-Erzähler ihnen ein grösseres Stück Brot mit Rinde zugeworfen hat?

Aufgabe 3

2 Punkte

Warum beachtet die Katze den Erzähler nicht? Nenne zwei Gründe.

Grund 1: _____

Grund 2: _____

Aufgabe 4

2 Punkte

Erkläre mit eigenen Worten, wie die Aussage, die Tierwelt sei „gleicherweise untergangsvertraut und lebensübermächtig“ (Zeile 20/21) zu verstehen ist.

Aufgabe 5

2 Punkte

Warum verjagt der Erzähler die Katze nicht? Nenne zwei Gründe.

Grund 1: _____

Grund 2: _____

Aufgabe 6

2 Punkte

a) Was genau passiert mit der Taube am Schluss der Erzählung? Antworte in eigenen Worten.

b) Zitiere als Beleg die entsprechende Stelle in korrekter Form.

Aufgabe 8

3 Punkte

Erkläre den letzten Satz der Erzählung: Warum ist „die Katze um das Leben betrogen“ (Zeile 47)?
Warum „die Taube um ihren Tod“ (Zeile 47)?

II Aufgaben zu Wortschatz und Grammatik

Aufgabe 9

2 Punkte

Welches Wort aus der Auswahl kommt dem fettgedruckten Wort aus der Erzählung am nächsten? Umkreise die richtige Antwort.

Z.3 **beschwichtigen** überführen überlisten entledigen besänftigen anzukurbeln

Z.9 **Umständlichkeit** Kraft Mühe Schnelligkeit Langsamkeit Klugheit

Z.19 **günstige** Deckung billig wohlwollend vorteilhaft preiswert durchschaubar

Z.44 **heillos** schlimm witzig aufdringlich heilfroh krankhaft

Aufgabe 10

1 Punkt

Was verändert sich in der Bedeutung eines Adjektivs, wenn die Endung *-lich* angefügt wird, etwa wie in den folgenden Beispielen: *kränklich, bläulich, süsslich, kleinlich, ärmlich*. Antworte in einem vollständigen Satz.

Aufgabe 11

3 Punkte

In den Lücken erscheint der gleiche Begriff, aber mit verschiedenen Bedeutungen.

Beispiel: *Er hatte einen auffälligen ... Gang / Ein Flur ist ein langer ... Gang*

	Aufgabe	Lösung
a.	Der ... auf der Wiese glitzerte im Mondschein. / Der Matrose wirft seinem Kollegen das dicke ... zu.	
b.	Vor dem Gipfel war noch ein steiler und gefährlicher ... zu überwinden. / Er hatte schon immer einen ... zum Dramatischen.	
c.	Mit ihrem spärlichen ... kommt sie knapp über die Runden. / Die Rede war langweilig und hatte keinen ... / Mit diesem Gerät lässt sich der der Schadstoffe im Wasser exakt messen.	
d.	Der Stürmer spielte eine ... Richtung Tor. / Er stiess mich in die ..., was sehr schmerzhaft war.	
e.	In der Krise geht der Umsatz zurück, weil der ... fehlt. / Mit einem neuen ... könntest du den Text besser gliedern.	
f.	Der Verbrecher kam frei, musste aber elektronische tragen. / Das Topmodel hat sehr schlanke	

Aufgabe 12

6 Punkte

Leite vom Stamm der folgenden Verben das richtige Wort ab und setze es sinngemäss ein. Du darfst jedes Wort nur einmal verwenden. Die Rechtschreibung zählt.

Beispiel: rüsten

- a. Er wies die Anschuldigungen *entrüstet* von sich.
- b. Die Forscher waren für ihr Unternehmen gut *gerüstet*.
- c. Der 80-jährige ist erstaunlich *rüstig*.

sorgen

- a. Ich bin _____, weil die Kinder noch nicht zu Haus sind.
- b. Er legte die Sachen _____ in den Koffer.
- c. Die Mutter beugte sich _____ über das schwerkranke Kind.

fragen

- a. Diese neue Waschmaschine ist sehr _____.
- b. Ich finde, sein Verhalten seinem Grossvater gegenüber ist sehr _____.
- c. Es ist _____, ob wir rechtzeitig ankommen.

wählen

- a. So _____ dürfen Sie nicht sein.
- b. Sie spricht mir ein wenig zu _____.
- c. Mit 18 Jahren sind die Schweizer _____.

vertrauen

- a. Bitte, sprich nicht darüber! Das ist eine _____ Nachricht.
- b. Sind sie mit den Gesetzen _____?
- c. Der Patient wandte sich _____ an den Arzt.

Aufgabe 13

3 Punkte

Setze die richtige Partikel in die Lücke und bestimme, ob es sich um eine Präposition oder um eine Konjunktion handelt (K oder P ankreuzen). Die Sätze müssen logisch sein. Jede Partikel darf nur einmal verwendet werden.

- a) *Haben Sie etwas Magenbeschwerden?*
- b) *Paul ist dieses Unternehmen schon zu alt.*
- c) *..... meine Schwester telefonierte, erledigte ich meine Hausaufgaben.*
- d) *..... wir durch den Tunnel fahren, stockte plötzlich der Motor.*

K	P

Aufgabe 14

3 Punkte

Bilde mit den folgenden verbalen Wortketten korrekte Sätze und setze sie in die geforderten Zeitformen. Rechtschreibung zählt.

- a) ihm das Geheimrezept verraten (du, Präsens)

- b) wohl einen Fehler begehen (ihr, Futur II)

- c) sich noch bedanken müssen (er, Futur I)

- d) beim Anblick der Unfallstelle erschrecken (ich, Präteritum)

- e) schon einmal in New York sein (ihr, Perfekt)

- f) den Rhythmus nicht klatschen können (wir, Plusquamperfekt)

Aufgabe 15

4 Punkte

a) Schreibe im folgenden Textausschnitt **alle Subjekte eindeutig** heraus.

Z. 42-44: Zuckend blieb er mir in der Hand, während die Katze in weiten Sätzen über den Hof floh. Und als das Streicheln meiner Finger auf dem blutigen Hals sich notwendig in die Bewegung verkehrte, die dem heillosen Dasein zum Ende verhalf, sah ich mich unbeschreiblich bestürzt.

b) Schreibe im folgenden Textausschnitt **alle Akkusativobjekte eindeutig** heraus.

Z. 14-17: Plötzlich, während ich zusah, fühlte ich an meinem Bein eine leichte Berührung. Ich wandte mich um und sah eine Katze, die hinter mir lauend nach Deckung suchte und das Treiben der Tauben mit Spannung verfolgte. Der Brotklumpen wanderte von einem Schnabel zum anderen.

Aufgabe 16

4 Punkte

Bestimme die Wortart der unterstrichenen Wörter im folgenden Satz, indem du die entsprechende Zahl (1 bis 10) für die Wortart in die Klammer (...) nach dem Wort einsetzt (im Text Z. 5-8).

Ich kam ihrer (.....) leicht verständlichen Aufforderung nach (.....) und streute Brosamen, die (.....) sie mit (.....) gierigen Schnäbeln verschlangen (.....). Um (.....) ihnen (.....) das Brot nicht (.....) allzu mühelos zufallen (.....) zu lassen, das nach (.....) menschlicher Sitte im Schweisse des Angesichts zu erwerben war (.....), spendete ich ihnen als Nächstes einen grösseren (.....) Brocken.

1	Verb: Personalform	6	Pronomen
2	Verb: Infinitiv	7	Pronomen: Personalpronomen
3	Verb: Partizip II	8	Partikel
4	Verb: Verbzusatz	9	Partikel: Konjunktion
5	Adjektiv	10	Partikel: Präposition

Aufgabe 17

3 Punkte

Setze den folgenden Textabschnitt in die indirekte Rede (ohne Würde-Formen. Den Konjunktiv II nur verwenden, wenn der Konjunktiv I nicht eindeutig ist).

Da die Ärztin gerade nicht anwesend ist, nimmt die Arztgehilfin das Telefon ab. Ein Mann berichtet von seiner Frau, die infolge starker Schmerzen nicht selber telefonieren kann:

„Der Zustand meiner Frau hat sich seit ihrem letzten Besuch stark verschlechtert. Der hartnäckige Husten plagt sie sehr. Letzte Woche schlief sie zudem schlecht und litt an einem chronischen Husten. Kann man da nichts unternehmen? Es muss doch Medikamente geben, die helfen.“

Die Arztgehilfin gibt diese Information an die Ärztin weiter.

Der Mann sagte mir am Telefon, der Zustand ...

Aufgabe 18

4 Punkte

Welche Wörter sind gross zu schreiben? Umkreise den gross zu schreibenden Buchstaben direkt im Text.

Er lag am waldrand, blinzelte mit halboffenen augen ins blaue hinauf und dachte nichts böses, als er eine art leises rascheln hinter sich vernahm. Er konnte dieses geräusch mit nichts bekanntem verbinden – es hatte etwas merkwürdig unheimliches an sich. Augenblicklich wagte er nicht mehr, sich zu bewegen; er verharrte in gespanntem horchen. Im dunkelgrün der tannenwipfel webte das rauschen des frühlingswindes fort - auffälliges hörte er jetzt nichts. Eben wollte er sich entspannen, da hörte er das unheimliche unmittelbar hinter sich. Er fühlte sein blut gerinnen – dann kehrte sein herzschatz als wildes hämmern zurück. Er glaubte ein verhaltenes atmen zu erkennen, ob ein tierisches oder menschliches, war nicht auszumachen.